

5. Oktober 2000

Arbeitsgemeinschaft Donauländer

Regierungschefs beraten Strategie-Konzept

Heute findet in Zagreb die 11. Konferenz der Regierungschefs der Arbeitsgemeinschaft Donauländer statt. Dieses Jahr hatte die Republik Kroatien den Vorsitz in der Arbeitsgemeinschaft und bemühte sich aus Anlass des 10-jährigen Jubiläums eine Vielzahl von Veranstaltungen auszurichten. Wie bereits gestern berichtet, fand in Osijek und Vukovar das Wirtschafts- und Kulturforum der Arbeitsgemeinschaft statt.

Die Konferenz der Regierungschefs, an der Vertreter aus den 23 Mitgliedsregionen der Arbeitsgemeinschaft teilnehmen, wird sich aus Anlass ihres 10-jährigen Bestandes vor allem mit einer Erklärung der Arbeitsgemeinschaft Donauländer über die „Zusammenarbeit der Donauländer an der Jahrtausendwende“ beschäftigen. Von einer Arbeitsgruppe wurde ein Diskussionspapier „Arbeitsgemeinschaft Donauländer 21“ erarbeitet. Aufbauend auf diesem Papier soll ein Strategiekonzept der Arbeitsgemeinschaft für die nächsten fünf Jahre erarbeitet werden.

Die Regierungschefs werden sich auch mit den Fragen der Erweiterung der Europäischen Union beschäftigen, da die Arbeitsgemeinschaft im Donaauraum einen wichtigen Beitrag dazu leisten kann. Die Arbeitskreise der Arbeitsgemeinschaft werden beauftragt, vermehrt EU-Informationen zu verbreiten und an Projekten zu arbeiten, die aus Fördertöpfen der Europäischen Union kofinanziert werden.

Morgen, Freitag, wird die Konferenz der Regierungschefs mit einer Festveranstaltung fortgesetzt, bei der verdiente Persönlichkeiten geehrt werden.

Informationen über die Arbeitsgemeinschaft Donauländer können auf der Homepage unter www.argedonau.at abgefragt werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at